

19/20. 6. 2010

## Damenteams des TCB trumpfen auf

### Mammutprogramm im Tennis - Erste Herrenmannschaft erlebt Durststrecke

Berchtesgaden (TCB) - Nach dem dritten Sieg in Folge stehen die Damen 50 I in der Landesliga Süd an der Spitze der Tabelle. Auch die Damen 50 II waren erfolgreich und setzten sich an den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksklasse 2. Gegen den ESV Rosenheim gab es in den letzten beiden Jahren Niederlagen, daher waren die Damen 50 I besonders motiviert, den Spieß einmal umzudrehen.

Nach klaren Siegen von Gaby Ertl (6:1, 6:0), die vom Formtief ihrer Gegnerin profitierte, und Anna Hinterseer (6:4, 6:3), mussten Erna Seeholzer (6:4, 7:6) und Annschi Kögler um jeden Punkt kämpfen. Letztere bewies große Nervenstärke im Match Tie-Break, das sie schließlich mit 10:2 gewann. Große Unterstützung kam auch wiederum von den treuen Fans, die dem Team des TCB zur Seite standen. Nach 4:2 in den Einzeln brauchten die Berchtesgadenerinnen nur noch einen Punkt zum Sieg. Doch die Gäste aus Rosenheim - bekannt für ihre Doppelstärke - machten es den Damen nicht leicht. Den entscheidenden Punkt zum Sieg erzielte das erfahrene Doppel G. Ertl/Monika Huber, die nach 1:3-Rückstand elf Spiele in Folge zum (6:3 6:0), - Endstand machten. Dabei ist vor allem die Leistung von Monika Huber hervorzuheben, die sich vom Wettkampfgeschehen zurückgezogen hat und »nur« als Ersatz einsprang. Sie hatte mit ihren Netzattacken und ihrer Cleverness großen Anteil am 5:4-Erfolg der Berchtesgadenerinnen.

Ein wahres Mammutprogramm absolvierten die Damen 50 II, die innerhalb einer Woche drei Spiele bestritten. Umso erfreulicher liest sich das Ergebnis: gegen die Damen des TC Teising konnte ein 3:3-Unentschieden erreicht werden. Die Punkte für die Berchtesgadenerinnen erkämpften sich Reni Schübel klar in zwei Sätzen und Elisabeth Pilz, die im Match Tie-Break gewann, sowie das Doppel Lisa Graf-Riemann/E. Pilz, die ebenfalls erst im Match Tie-Break die Entscheidung herbeiführten. Knapp ging es zunächst gegen den SV Albaching her. Renate Stiller auf Position 1 siegte in zwei Sätzen, doch die Einzel von Dr. Jutta Ziegler und Reni Schübel konnten erst im Match Tie-Break zugunsten der Damen des TCB entschieden werden. Elisabeth Pilz hingegen musste den Sieg

im Match Tie-Break der Gegnerin überlassen. Ein Punkt zum Matchgewinn war nötig, doch beide Doppel legten sich richtig ins Zeug. So siegten Stiller/Pilz 6:3, 6:4 und Dr. Ziegler/Schübel 1:6, 6:1, 10:7 zum 5:1-Endstand. Gleich am Tag darauf waren die Damen des SV Wacker Burghausen zu Gast am Seimlerfeld, die mit 6:0 regelrecht vom Platz gefegt wurden. Die Damen in der Aufstellung R. Stiller, Dr. J. Ziegler, E. Pilz und R. Schübel, sowie L. Graf-Riemann im Doppel ließen den Gegnerinnen in allen Matches nur sechs (!) Spiele.

Den ersten Erfolg in dieser Saison konnten die Herren 65 I gegen den TC Piding feiern. Nach deutlichen Siegen von Sepp Siller, Hartmut Kardaetz, und »Punktgarant« Jürgen Geilich unterliefen Andreas Seeholzer auf Position 1 nach klarem 6:1-Sieg im 2. Satz viele Fehler, so dass er diesen mit 4:6 und schließlich den Match Tie-Break mit 10:12 verlor. Die Doppel Seeholzer/Siller und Geilich/Kardaetz konnten jeweils in zwei Sätzen gewonnen werden und der Sieg ging mit 5:1 verdient an die Gäste aus Berchtesgaden, die nun den 5. Tabellenplatz einnehmen.

Einen weiteren Sieg feierten die Herren 65 II, die sich nun nach vier Spielen auf den zweiten Tabellenplatz schoben. Im Einzel waren Klaus Dinzler und Jürgen Geilich erfolgreich, ebenso wie Thomas Schwab an Position 1, der nach Satzverlust den zweiten Satz klar dominierte und schließlich im Match Tie-Break knapp mit 10:8 siegte. Während das Doppel Dinzler/G. Fischer den Sieg dem Gegner überlassen musste, sorgten Schwab/Geilich mit einem (7:5, 6:3) Sieg für den entscheidenden Punkt zum 4:2-Endstand.

Die Herren 60 warten weiterhin auf ihren ersten Sieg. Auch gegen die DJK Götting hatten die Berchtesgadener das Nachsehen und unterlagen mit 2:4. Im Einzel konnte nur Hartmut Kardaetz einen knappen Sieg im Match Tie-Break erzielen, Thomas Schwab kämpfte stark, verlor jedoch unglücklich im Match Tie-Break mit 5:10. In den Doppeln ging es eng her und man kämpfte um jeden Punkt. L. Schauer/H. Kardaetz unterlagen knapp mit 4:6, 6:7, dagegen kämpfte sich das bisher ungeschlagene Doppel Th. Schwab/H. Schütz nach 6:0, 2:6 in den Tie-Break, den sie verdient mit 10:6 gewannen.

Die erste Herrenmannschaft durchläuft zur Zeit eine harte Durststrecke. Sowohl gegen den TC Inzell wie auch zuletzt gegen die DJK Weildorf mussten sie zwei bittere 0:9-Niederlagen hinnehmen. Den jungen Herren stehen durchwegs Spieler gegenüber, die eine deutlich bessere Leistungsklasse innehaben. Die stärksten Mannschaften der Gruppe hat man bereits hinter sich; so bleibt zu hoffen, dass in den kommenden Spielen das eine oder andere Erfolgserlebnis kommen wird, das der Mannschaft Auftrieb gibt.

Weitere Ergebnisse unter [www.tc-berchtesgaden.de](http://www.tc-berchtesgaden.de).